

Mehr für Familien – und für Beschäftigte.

Starke Familien gehören für uns zu einem solidarischen Land. Wir hatten uns darum vorgenommen, Mütter und Väter noch besser zu unterstützen – und natürlich vor allem die Kinder. Ganz wichtig dabei: mehr Geld in der Haushaltskasse.

Darum haben wir schon in diesem Jahr das **Kindergeld** um 10 Euro erhöht. Und im übernächsten Jahr kommen noch mal monatlich 15 Euro zusätzlich für jedes Kind dazu. Für **bessere Kitas und weniger Gebühren** investieren wir weitere 5,5 Milliarden Euro. Und wir nehmen den Familien die Sorge vor hohen Kosten, **wenn die eigenen Eltern pflegebedürftig sind**. Kein Normalverdiener wird künftig noch dafür zahlen müssen.

Nicht nur Familien, sondern auch alle Beschäftigten haben zusätzlich mehr in der Tasche, weil wir die so genannte „**kalte Progression**“ gedämpft haben. Und weil jetzt die Arbeitgeber wieder einen höheren **Anteil an der Krankenversicherung** übernehmen, sparen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Mehr Gerechtigkeit bei den Beiträgen sorgt für 7 Milliarden Euro mehr in der Haushaltskasse der Beschäftigten – und übrigens auch bei Rentnerinnen und Rentner.

90 Prozent der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sollen außerdem künftig **keinen Soli mehr** zahlen – nur noch die absoluten Spitzenverdiener. Millionen Menschen werden so finanziell deutlich entlastet – gerade auch, wenn sie niedrigere oder mittlere Einkommen haben. Das hat das Kabinett bereits beschlossen – der Bundestag muss noch zustimmen.

Wer eine Ausbildung macht, muss sich darauf verlassen können, dass seine Arbeit wertgeschätzt wird. Für **Auszubildende** gibt es deshalb künftig eine eigene Mindestvergütung.

Und wir haben für **bessere Bezahlung** von Beschäftigten in der **Pflege** gesorgt. Wir lassen die nicht allein, die sich um andere kümmern. Auch haben wir der Ausbeutung von Paketzustellern per Gesetz einen Riegel vorgeschoben.

Unterm Strich heißt das für Familien und Beschäftigte: die größte „Netto-Verbesserung“ für den eigenen Geldbeutel seit über zehn Jahren!

Fit für morgen. Wir investieren.

Unser Anspruch ist: Wir wollen das Leben für viele Menschen besser machen. Heute und morgen. Darum investieren wir in die Zukunft. Damit auch unsere Kinder und Enkel in Wohlstand leben können – und in einer sauberen Umwelt.

Nicht nur für **Kitas** – auch für **Schulen** und deutlich **mehr bezahlbare Wohnungen** nehmen wir viel Geld in die Hand. Dafür haben wir das Grundgesetz geändert, damit der Bund die Länder dabei kräftig unterstützen kann. Für sozialen Wohnungsbau zum Beispiel sind das 2,5 Milliarden Euro zusätzlich. Denn gutes Wohnen gehört zu einem solidarischen Land.

Mit dem **Digitalpakt** machen wir Schulen fit für die Zukunft. Wir investieren in die **Talente**

unserer Kinder. Das machen wir unter anderem auch mit einer **BAföG-Erhöhung** für Schülerinnen, Schüler und Studierende. Denn jeder junge Mensch in unserem Land soll die Chance auf ein erfolgreiches Leben haben.

Insgesamt geben wir für diese **Zukunftsinvestitionen** inzwischen 40 Milliarden Euro aus – jedes Jahr. Das ist fast ein Drittel mehr als in der vergangenen Wahlperiode!

Für unsere Kinder, Enkel und Urenkel kommen weitere 54 Milliarden Euro in den kommenden vier Jahren hinzu, die wir allein für einen wirksamen **Klimaschutz** in die Hand nehmen: für die Förderung **klimafreundlicher Technologien** und für **moderne zukunftssichere Jobs**.

Nach dem Atomausstieg haben wir auch das **Aus für die Kohle** beschlossen. Und wir unterstützen kräftig den **Strukturwandel** in den betroffenen Regionen – damit neue Jobs entstehen in einer modernen Wirtschaft.

Mit dem **Klimaschutzgesetz** werden zudem die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens erstmals gesetzlich festgelegt.

Sicherheit und Respekt im Alter.

Wer jahrzehntelang gearbeitet hat, muss sich im Alter auf die Rente verlassen können. Deshalb haben wir die gesetzliche Rentenversicherung gestärkt und bekämpfen Altersarmut.

Damit man sich auch in Zukunft auf die Rente verlassen kann, halten wir das **Rentenniveau stabil**. Zugleich haben wir den **Beitragssatz begrenzt**, damit die Jüngeren nicht überfordert werden.

Für Frauen und Männer, bei denen die Gesundheit nicht mehr mitmacht, gibt es die **Erwerbsminderungsrente**. Wir haben sie für künftige Fälle noch besser gemacht.

Und wir wollen endlich eine **Grundrente** einführen. Für alle, die mindestens 35 Jahre gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt haben – aber wenig Lohn hatten. Sie sollen im Alter spürbar mehr haben als jemand, der nicht gearbeitet hat. Denn das ist eine Frage der **Anerkennung** und **Gerechtigkeit**. Zugleich bekämpfen wir damit die Altersarmut.